

Weltwassertag 2025: Der Schutz der Gletscher



Ziel des von der UNESCO ins Leben gerufenen Weltwassertages ist es, auf die Bedeutung des Wassers als Lebensgrundlage für die Menschheit aufmerksam zu machen.

Wasser ist eine begrenzte und zunehmend knapper werdende Ressource. Die Verfügbarkeit und Qualität von Wasser ändert sich aktuell dramatisch aufgrund des Bevölkerungswachstums, des Klimawandels und wird stetig zur größten Herausforderung für uns Menschen.

Der internationale Weltwassertag 2025 steht unter dem gemeinsamen Leitthema "Glacier Preservation".

Im Jahr 2025 steht der Weltwassertag unter dem Motto „**Erhalt der Gletscher**“ (*Glacier Preservation*). Gletscher sind essenzielle Wasserspeicher unseres Planeten und enthalten rund **70 % des weltweiten Süßwassers**. Sie regulieren den Wasserhaushalt zahlreicher Flusssysteme und versorgen Millionen von Menschen mit Trinkwasser.

Doch der Klimawandel lässt die Gletscher rasant schmelzen. Dies führt zu **steigenden Meeresspiegeln, Wasserknappheit** und drastischen Veränderungen in Ökosystemen. Besonders in Gebirgsregionen und trockenen Gebieten, die stark auf Schmelzwasser angewiesen sind, drohen **Ernteauffälle, Wassermangel und wirtschaftliche Unsicherheiten**.

Der Weltwassertag 2025 macht auf diese alarmierende Entwicklung aufmerksam und ruft zu verstärkten Maßnahmen zum Schutz der Gletscher auf. **Klimaschutz, nachhaltige Wassernutzung und internationale Kooperationen** sind entscheidend, um die Wasserversorgung zukünftiger Generationen zu sichern. Wissenschaftler und Umweltorganisationen fordern politische Maßnahmen, um die Erderwärmung zu begrenzen und die Gletscher als lebenswichtige Ressource zu bewahren.

Jeder Einzelne kann dazu beitragen – durch **bewussten Wasserverbrauch, Unterstützung nachhaltiger Projekte und die Reduktion des CO₂-Fußabdrucks**. Nur gemeinsam können wir die Gletscher und damit eine stabile Wasserversorgung langfristig schützen.